



Spitaler News

P

GEBÜHRENPFLICHTIGE PARKPLÄTZE



SO GEHT'S: IN 3 SCHRITTEN ZUM PARKSCHEIN

1.



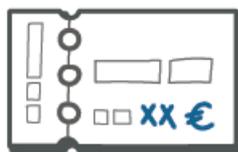
Webshop
öffnen

www.bit.ly/parkenpp



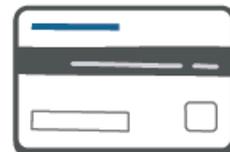
2.

Ticket
auswählen



3.

Online
zahlen



**KEIN EMPFANG ODER
KEIN SMARTPHONE?**
Kein Problem!

Kaufe in unserem Webshop ein
„Nachkauf Tagesticket“ im Nachhinein.
Du hast dafür 48 Stunden Zeit.
Wir haben bis dahin dein Kennzeichen notiert.

ALTERNATIVEN



Öffentlich
anreisen



Fahrgemeinschaften
organisieren



Ruftaxi
probieren

**IN DIESER SONDERAUSGABE FINDEN SIE ALLE INFORMATIONEN ZUR
„PARKRAUMBEWIRTSCHAFTUNG“ IN SPITAL AM PYHRN.**

In dieser Ausgabe:

Parkraumbewirtschaftung

Seite 2

Freie Wohnungen

Seite 3

Heizkostenzuschuss

Seite 3

Neue Wickelrucksäcke

Seite 4

Ab 1. Jänner 2023 wird das Parken auf den Parkflächen ab der Eisenbahnbrücke Richtung Grünau in der Gemeinde Spital am Pyhrn gebührenpflichtig. Die Einnahmen helfen uns, die Infrastruktur und die Natur vor Ort zu erhalten. Wir danken euch schon jetzt für eure Mithilfe und euren Beitrag!

„In unserer Natur“ - so lautet eine richtungsweisende Initiative, die das Land Oberösterreich mit diversen Tourismus-, Alpin- und Umweltschutzorganisationen entwickelt hat. Als wichtiges Pilotprojekt für unsere Region gilt ein innovatives Skitourenlenkungskonzept, dessen Umsetzung noch in diesem Winter startet. Neue Systeme zur Parkraumbewirtschaftung und Skitouren-Beschilderungen sollen eine bessere Lenkung und damit auch eine Entzerrung der Besucherströme ermöglichen.

Was bedeutet das für Spital am Pyhrn?

Einerseits soll in den kommenden Wochen in den Bereichen Wurzeralm und Bosruckhütte das entwickelte Wegweiskonzept im Gelände umgesetzt werden. Parallel dazu wird in der Gemeinde Spital am Pyhrn mit der Parkraumbewirtschaftung begonnen. Sie tritt mit 1. Jänner 2023 in Kraft.

Der Gemeinderat der Gemeinde Spital am Pyhrn hat in seiner Sitzung am Dienstag, den 13. Dezember 2022 der Umsetzung der geplanten Parkraumbewirtschaftung zugestimmt.

Als Parkzonen/Parkflächen wurden festgelegt:

- Parkflächen ab der Eisenbahnbrücke Richtung Grünau
- Parkplatz Grünau I

- Parkplatz Grünau II
- Unterer Parkplatz Vogelgesangklamm
- Bosruckhütte

Kosten Tagesticket:

€ 6,00 pro PKW

Kosten Jahreskarte:

€ 30,00 pro PKW



Parkplatz Bosruckhütte
Foto: Thomas Poltura, Irene Poltura
Alpenvereinaktiv.com

Wie komme ich zu einem Tagesticket?

Es gibt vor Ort keine Parkautomaten, daher ist ein Ticketkauf nur online möglich. Die Vorgehensweise dazu findest du auf der Titelseite.

Bei diesem Ticket handelt es sich um ein elektronisches Ticket. Das Ticket muss nicht ausgedruckt werden, die Kontrolle erfolgt über das KFZ-Kennzeichen.

Der Kauf eines Tickets ist nicht mit einer Parkplatzgarantie verbunden.

Gibt es Mehrtagestickets?

Bei mehrtägiger Parkdauer müssen mehrere Tagestickets erworben werden. (Campen ist verboten).

Wo ist das Parkticket überall gültig?

Das Parkticket ist nur an den festgelegten Parkflächen gültig. Eine Erweiterung ist ange-dacht. Andere gebührenpflichtige Parkplätze wie am Pyhrnpass, Vorderstoder oder Hinterstoder sind nicht im System integriert.

Gebührenpflichtige Parkzeit?

Ganzjährig von 6 bis 22 Uhr.

Kein Empfang oder kein Smartphone?

Kein Problem!

Kaue im Webshop ein „Nachkauf Tagesticket“ im Nachhinein. Du hast dafür 48 Stunden Zeit. Wir haben bis dahin dein Kennzeichen notiert.

Kinder, Nachbarn oder Freunde können eventuell für dich das Ticket online kaufen, solltest du persönliche keine Möglichkeit haben.

Wie komme ich zu einer Jahreskarte?

Eine Jahreskarte kannst du während der Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Spital am Pyhrn erwerben.

Bei Fragen oder für weitere Informationen wendest du dich an:

Parkraumbewirtschaftung Spital am Pyhrn, info@pyhrn-priel.net oder telefonisch: 07562 52 66.



Heizkostenzuschuss

Mit einem eigenen Energiekostenzuschuss sowie einer Erhöhung des Heizkostenzuschusses hilft Oberösterreich zielgerichtet und rasch, kündigungten LH Stelzer, LH-Stellvertreter Haimbuchner und LR Hattmannsdorfer an. Das Land weitet zudem den Bezieherkreis deutlich aus.

LH Stelzer/LH-Stv. Haimbuchner/LR Hattmannsdorfer: „Oberösterreich hilft mit 400 Euro zielgerichtet und rasch mit einer spürbaren Einmalzahlung sowie der Erhöhung des Heizkostenzuschusses“.

Nachdem Oberösterreich bereits im Frühjahr als erstes Bundesland den Heizkostenzuschuss um 15 Prozent erhöht und die Wohnbeihilfe ausgeweitet hat, hat das Sozialressort nun weitere Maßnahmen ausgearbeitet. Das Land Oberösterreich ergänzt das Unterstützungspaket der Bundesregierung mit zielgerichteten Maßnahmen für Landsleute mit niedrigem Einkommen. Sie bekommen eine eigene Unterstützung für die Heizkosten. Insgesamt unterstützt das Land mit 400 Euro: 200 Euro wurden dieses Jahr schon als Einmal-

zahlung direkt ausbezahlt (oö. Energiekostenzuschuss), weitere 200 Euro mit dem erhöhten Heizkostenzuschuss 2022/2023. Das Land weitet zudem den Bezieherkreis deutlich aus. Denn die Einkommensgrenze wird auf 1.200 Euro (monatliches Nettoeinkommen) erhöht.

Die Umsetzung im Detail:

Oö. Energiekostenzuschuss 2022: 200 Euro

Alle Haushalte, die bereits im Frühjahr den Heizkostenzuschuss 2021/2022 beantragt haben, bekamen antragslos in diesem Jahr eine zusätzliche direkte Auszahlung von 200 Euro. Es handelt sich hierbei um Haushalte mit niedrigem Einkommen. Herangezogen wird dafür das monatliche Nettohaushaltseinkommen. Bei Alleinstehenden liegt der

Grenzwert bei 950 Euro, bei Ehepaaren bei 1.500 Euro (Erhöhung um 380 Euro pro Kind).

Härtefallregelung: Rutscht ein Haushalt im Jahr 2022 mit dem Haushaltseinkommen unter die Einkommensgrenze, kann der Oö. Energiekostenzuschuss nachträglich auch Anfang 2023 beantragt werden. Dann wird als Grundlage der Einkommensnachweis 2022 herangezogen.

Heizkostenzuschuss 2022/2023 NEU

Ab Jänner kann zudem der Heizkostenzuschuss NEU beantragt werden. Dieser wurde auf 200 Euro erhöht. Die Einkommensgrenze wird erhöht, bei Alleinstehenden soll diese zukünftig etwa 1.200 Euro betragen (monatliches Nettoeinkommen).

Freie Gemeindewohnungen

Wohnung der Gemeinde Spital am Pyhrn, Pyhrnstraße 3 „Altes Zeughaus“

Nutzfläche: 51,44 m², 1. Obergeschoss, Zentralheizung.

Kosten € 384,85 inkl. . Betriebskosten, € 150,00 Heizkosten monatlich, Endabrechnung jährlich mittels Wärmehähler

Kautions: € 400,00. Wohnung wird saniert. Besichtigung jederzeit möglich.

Wohnung der Gemeinde Spital am Pyhrn, Alpenhof 2

Nutzfläche: 31,00 m², 2. Obergeschoss, Zentralheizung.

Kosten € 236,42 inkl. . Betriebskosten, € 133,33 Heizkosten monatlich, Endabrechnung jährlich mittels Wärmehähler.

Kautions: € 400,00. Wohnung wird saniert. Besichtigung jederzeit möglich.

Für Informationen wenden Sie sich an:

Martin Schachinger, ☎ 07563 255-19, FAX 07563 255-83, ✉ schachinger@spital-pyhrn.ooe.gv.at

Neue Wickelrucksäcke

Bereits seit einigen Jahren erhalten frischgebackene Eltern bei Geburt eines Kindes einen mit Babysachen gefüllten Wickelrucksack. Ab dem Jahr 2023 gibt es Rucksäcke in neuem Design und mit anderem Inhalt als zuvor.

Der neue Wickelrucksack „Style“ ist in drei neutralen Farb- und Designvarianten erhältlich (grau, petrol, schwarz). Je nach Verfügbarkeit kann bei

Abholung des Wickelrucksackes dessen Farbe ausgesucht werden. Der Wickelrucksack verfügt über eine integrierte Wickelaufgabe, eine weite Öff-

nung, ein Thermofach zum Warmhalten oder Kühlen und besteht aus einem wasserabweisenden Spezialstoff. Durch die integrierte Kinderwagenhalterung kann er ganz einfach am Kinderwagen festgemacht werden. Gefüllt ist der Wickelrucksack mit Stoffwindeln, einem Body, einem Langarmshirt, BIO-Socken, einem Lätzchen, einem Kapuzenbadetuch und einem Kirschkerneissen.

Nach der Geburt eines Kindes erhält man am Gemeindeamt das Oö. Familienpaket, einen Gutschein im Wert von 50 € zum Einlösen für Babysachen beim Adeg Edtbauer, sowie den mit Babysachen gefüllten Wickelrucksack. Voraussetzung für den Erhalt dieses Willkommenspaketes ist der Hauptwohnsitz der Mutter/Eltern und des Kindes in Spital am Pyhrn zum Zeitpunkt der Geburt des Kindes. Das Willkommenspaket muss innerhalb von drei Monaten ab Geburt des Kindes am Gemeindeamt abgeholt werden.



Der Bürgermeister, die Gemeindevertretung und die Bediensteten der Gemeinde Spital am Pyhrn wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Rutsch ins neue Jahr 2023 !



happy new year

Impressum

Medieninhaber, Redaktion, Herausgeber und Druck:

Gemeindeamt Spital am Pyhrn, Stiftsplatz 7, 4582 Spital am Pyhrn

Tel.: 07563/255, E-Mail: gemeinde@spital-pyhrn.ooe.gv.at, www.spital-pyhrn.ooe.gv.at